Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 66 (1940)

Heft: 41

Rubrik: Was die Presse presst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Kaput wird gerollt, und der Vater rückt ein zum Schutz der Grenze. Aber die Mutter ist besorgt, dass er sich bei den doch schon kühlen Nächten erkälten könnte.



"Gelt, gib Sorg zu Dir, die kalten Nächte tun Dir nicht gut. Dass Du mir auch nur nicht zu viel rauchst!"



"Schnell, spring dem Vater nach und bring ihm noch die Schachtel Caba"



So ist's recht, so gibt es keine Erkältung und keinen Raucherkatarrh. Gaba beugt vor.

Was die Presse presst

Aus dem Text-und Inseratenteil schweizerischer Zeitungen

Die Stadtverwaltung hat rings um den Sportplatz neue Pfähle einschlagen lassen. Die Vereinsführer sind dafür verantwortlich, daß diese Pfähle während des Sportbetriebes nicht verrückt werden.

Ganz rächt — 's isch scho gnueg, wänns Publikum us em Hüsli isch! Nie.

Aus einem Sportbericht:

Der sechzehn jährige Berner Veterangeher Albert W. legte die 50 Kilometer in 6 Std. 50 Min. zurück.

's isch haut e Bärner, wo zwöihundert Jahr bruucht, bis er Sechzgi isch. Röbu.

Aus einer städtischen Verordnung:

7. Die Möglichkeiten des Hundetransportes werden ausgedehnt. Sowohl im Tram wie im Omnibus werden nun außer den Schoßhunden in den verkehrsschwachen Zeiten auch größere Hunde unter bestimmten Bedingungen und Voraussetzungen befördert. Alle Hunde, also auch Schoßhunde, werden wie Personen taxiert.

Ich überchumm diräkt Minderwertigkeitsgfühl, Trudü

An der Landesgrenze im Pruntruter Zipiel bei D. fuhr ein Landwirt auf der mit zwei Pierden bespannten Nähmaschine seinem Hof zu - - -,

Dä mueß e zümpftigi Frau ha! Friri

Bomber der Royal Air Force griffen die Eisenbahnlinie Djibuti-Addis Abeba an. Zirka 135 km östlich der Hauptstadt wurde eine Brücke getroffen. Bomber wurden ferner auf die Radiostation und das Europäerviertel von Margeisa im Somaliland abgeworfen. Alle britischen Flugzeuge kehrten zurück.

Triumpf der Technik! Alb.

Dann kam sie zurück und mit einigen lustigen Schmerzen vertrieb der junge Bursche die Schatten von der weißen Mädchenstirn.

De Setzer hät allweg i dem Moment zünftigi Buchschmärze gha. Heiri.

30jährige, gebildete Tochter wünscht Verehelichung mit Pfarrer oder Arzt, um ihren tiefsten langgehegten Herzenswunsch zu erfüllen. Ich möchte einen für die Mitmenschensegensvollen Menschen restios glücklich machen und mit ihm wirken gleich einer brennenden Kerze.

E-n-elektrischi Bire wär durhafter! Göpf

Sympathische Tochter (Autofahrerin) aus gutem Hause, 28 Jahre alt, wünscht mit aufrichtigem, feinfühlendem Herrn in sicherer Stellung, in Verbindung zu treten zwecks späterer Heirat. Vermögen und ein eigenes Auto erwünscht.

- - - großer Benzinvorrat selbstverständlich! Pizzicato

Junger Mann, verheiratet, der maschinenschreiben, massieren kann und Schlosserarbeiten versteht, sucht Stelle als Abwart, Magaziner, Masseur in Sanatorium od. als Krankenwärter in Spital.

Den Patienten ist zu gratulieren! wefa.

Heirat wünsche ich mit offenem, liebem Wesen à la Hansi Knotek oder Verena Stadler.

Bitte nähere Angaben, ob der Suchende ein Typ à la Clark Gable oder Theo Lingen ist! Jumpfer Frieda

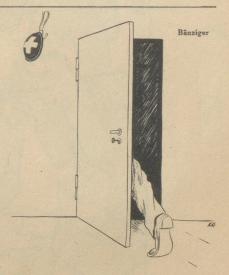
Junger, alleinstehender Soldat, 23 Jahre, z. Zt. in der MSA., sucht nette, gleichaltrige Freundin zur Besorgung seiner Wäsche. Interessentinnen melden sich, wenn möglich mit Bild, unter Chiffre

Bi däm bruuchts viel, bis syni Socke gwäsche sind! Emilio

Ein Leser schickt uns ein Billett der SBB., auf dem folgender Text steht:

Interlaken Ost nach Luzern mit Bahn (SBB) - Brienz - Alpnachstad - ganz mit Bahn oder ganz mit Schiff.

Mit em Schifflibach über de Brünig z'fahre isch e neui Attraktion vo üsere liebe Bundesbahn. Begu.



Wird dir dys eige Hüsli z'eng So muesch halt use gah, Adieumpfurt und nimm's nüd z'schtreng, Es brüelt dr niemert nah.

Hänk nu dys bitzli Schwyzertum An Nagel, haus in Chübel, Und chehrsch di niemeh nach üs um So ninnt drs niemert übel,

Hadlaub; neue Ausgabe

Ich sitze mit meiner Freundin im Zug. Wir reden von Gottfried Keller. Nach kleiner Pause frage ich sie: «Du, chennsch Du au de Hadlaub?» Darauf sie: «Jo, isch da ned dä i Dinere Chlass, mit de Kniggebogger und de Brüle?» Radjah



Ein neues Rezeptbuch für Cocktails, Desserts, Bowlen, Eis efc. grafis. Muster in den Spezialgeschäften. Bezugsquellen durch die Generalvertretung für die Schweiz:

BUSSINGER & WETTSTEIN + LUZERN

e Brille wöt-i
vom Brille-Götti!

GGGGG

OPTIKER • BAHNHOFSTR. 98 • ZURICH